

RIESENBECK. Eine überwältigende Resonanz hat der Vorstand der Riesenbecker Landfrauen auf die Aktion „40 Tage Fastenzeit mal anders – eine Entdeckungsreise der besonderen Art“ erhalten. Unter dem Motto: „Wir sehen alles positiv und lassen uns von Corona nicht ausbremsen. Wir verzichten auf Dinge, die uns nicht guttun, Dinge, die unser Lächeln rauben, Dinge, die uns den Schlaf rauben, Dinge, die uns traurig machen.“


Von Aschermittwoch bis Ostern leitete die Internetbeauftragte der Riesenbecker Landfrauen, Monika Stockmann, täglich um 8 Uhr Impulse an die dafür angemeldeten Teilnehmerinnen über eine WhatsApp-Liste weiter. 63 Frauen hatten sich zuvor dafür angemeldet.

„Mit so einer großen Resonanz hatten wir gar nicht gerechnet“ berichtet die Vorsitzende Walburga Beulting. „Wir wollten unseren Mitgliedern trotz der coronabedingten Kontaktbeschränkungen etwas anbieten und durch den täglichen Impuls dazu inspirieren, selbst aktiv zu werden.“

Die Idee dazu entstand während eines Zoom-Meetings des Vorstandsteams. Daraus entstanden ist eine bunte Mischung aus den unterschiedlichsten Themenbereichen. Genau darin aber liegt der besondere Reiz dieser Impulse, die immer mit einer netten Begrüßung für den jeweiligen Tag eingeleitet werden, im Anschluss dann der Impuls wie zum Beispiel kurze Videos oder Fotos mit heiteren oder besinnlichen Texten, Texte über die Bedeutung der Kar- und Ostertage usw.

Viele Mitglieder berichten, dass sie täglich wieder gespannt auf den neuen Impuls warten, der ihren Alltag bereichert und zur Aktivität inspiriert. Mal sind es Tipps für Gesundheit, Garten oder Verbraucher, mal Vorschläge für Wanderungen oder Radtouren, Ausflusstipps oder kulturelle Veranstaltungshinweise. Ganz besonders gute Resonanz gab es auf detaillierte Bastel- oder Nähanleitungen sowie auf Koch- oder Backrezepte, die eifrig nachgearbeitet wurden und noch die eigene Kreativität anregten. Fertige Resultate wurden wieder per Foto zurückgeschickt.

Ebenso erfreute ein vorgetragenes Märchen, ein Mitmachspiel für Kinder oder eine bebilderte Schatzsuche die Landfrauen. Dabei zeigten Fotos den gesuchten Ort, an dem sich jeder ein Geschenk aus dem verborgenen Schatzkorb nehmen konnte.

Die Ergebnisse dieser Aktion werden auf der Homepage www.wllv.de/riesenbeck veröffentlicht. Wer gerne noch etwas zur Veröffentlichung einsenden möchte, kann sein dafür freigegebenes Foto senden. Auch wer nicht an dieser Aktion teilgenommen hat und während dieser Zeit aktiv gewesen ist und andere daran teilhaben lassen möchte, kann gern ein Foto seiner Basteleien entweder über WhatsApp unter 01602625490 oder per E-Mail moni.stockmann@gmail.com